



Per E-Mail

An die
akkreditierten Medien

Zug, 14. April 2021 ek

INFOS DES REGIERUNGSRATS

Medienmitteilungen und Vernehmlassungen

Alle Medienmitteilungen und Vernehmlassungen des Kantons Zug sind aufgeschaltet unter:

Medienmitteilungen: www.zg.ch/medienmitteilungen

Vernehmlassungen: www.zg.ch/vernehmlassungen

Weitere Meldungen

Der Regierungsrat erhöht den Beitrag für die verschobene Winteruniversiade

Wegen der Covid-19-Pandemie konnte die 30. Winteruniversiade nicht wie geplant im Januar 2021 stattfinden. Die Sport-Events in der Zentralschweiz und Graubünden werden neu vom 11. bis 21. Dezember 2021 durchgeführt. Der Regierungsrat hat einen zusätzlichen Beitrag von 300 000 Franken für die organisatorischen Mehrkosten, die wegen der Verschiebung entstehen, genehmigt. Insgesamt unterstützt der Kanton Zug die Veranstaltung mit 1,3 Mio. Franken aus dem Lotteriefonds.

Die Winteruniversiade ist der zweitgrösste internationale Multisport-Event im Winter. Sie verbindet Wettkampfsport auf hohem Niveau mit Bildungsaspekten und kulturellen Anlässen. Startberechtigt sind Studierende an Universitäten und Fachhochschulen im Alter von 17 bis 25 Jahren. Die sechs Zentralschweizer Kantone und die Stadt Luzern organisieren die 30. Ausrichtung gemeinsam. In der Bossard Arena und in der Trainingshalle werden das Eishockeyturnier der Männer und die Halbfinal- und Finalsspiele der Frauen ausgetragen. Im Anschluss daran findet neu auch die Schlussfeier in der Bossard Arena Zug statt.

Regierungsrat begrüsst SIS-Reform und neue Rückkehrstatistik

Die EU hat das Schengener Informationssystem (SIS) weiterentwickelt. Ziele sind unter anderem, die Verfahren zur Nutzung des SIS durch die Polizeiorgane zu harmonisieren sowie den Betrieb des SIS im Bereich der Grenzkontrollen zu vereinheitlichen. Gleichzeitig schlägt der Bund vor, die Landesverweise von EU/EFTA-Staatsangehörigen und von Drittstaatsangehörigen im Informationssystem für den Ausländer- und Asylbereich statistisch zu erfassen. Der Regierungsrat begrüsst diese Änderungen und insbesondere, dass die Voraussetzungen für eine umfassende Rückkehrstatistik von ausländischen Personen geschaffen werden.

Beitrag an das Young Dance Festival – Special Edition 2021

Vom 29. September bis 2. Oktober 2021 findet die sechste Ausgabe des «Young Dance Festivals» statt. Das Festival richtet sich an Kinder, Jugendliche sowie Familien und fördert mit lokalen, nationalen und internationalen Tanzproduktionen und Vermittlungsformaten den künstlerischen Dialog mit Fokus auf den modernen und zeitgenössischen Tanz. In der «Special Edition 2021» wird für Schulklassen auf dem Schulhausareal performt. Weitere Veranstaltungen im öffentlichen Raum sind geplant, ein Grossteil des Programms wird jedoch auch über virtuelle Kanäle zugänglich sein. Falls notwendig, findet das ganze Festival virtuell statt. Der Regierungsrat unterstützt das Festival mit einem Beitrag von 30 000 Franken aus dem Lotteriefonds.

Regierungsrat unterstützt den Tag des Gründens des Kantons Zug

Der Tag des Gründens des Kantons Zug findet seit 2018 statt. Der Tag des Gründens dient als Vorbereitung für eine Firmengründung, er vermittelt mit ausgewiesenen Expertinnen und Experten kompakt das relevante Wissen zur Gründung und zum Start eines neuen Unternehmens. Eine kostenlose Teilnahme steht allen interessierten Personen – nach vorgängiger Anmeldung – offen. Der Regierungsrat spricht abgestuft nach Anzahl Teilnehmenden einen Maximalbetrag von 9500 Franken pro Jahr für die Jahre 2021 bis 2023 zu.

Pensionierungen

Per Ende April werden folgende Staatsangestellte pensioniert:

- Walter Geissbühler, Projektleiter beim Tiefbauamt, nach 14 Dienstjahren
- Josef Hürlimann, Sachbearbeiter bei der Zuger Polizei, nach 30 Dienstjahren

Der Regierungsrat dankt seinen Mitarbeitenden für ihre wertvolle Mitarbeit und wünscht ihnen für die Zukunft alles Gute.

Dienstjubiläum

Lilian Christen, Sachbearbeiterin bei der Arbeitslosenkasse, feiert das 25-Jahr-Dienstjubiläum. Der Regierungsrat gratuliert Lilian Christen zum Jubiläum und dankt ihr herzlich für ihre wertvolle Mitarbeit.